



31.05.2022

Beschluss Nr. 48/05/2022

Beantragung und Ausschreibung eines/r Klimaschutzmanagers/ -in

Der Gemeinderat der Gemeinde Malschwitz beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2022 die Ausschreibung eines/r Klimaschutzmanagers/ -in und die damit verbundene Beantragung von Fördermitteln für den finanziellen Personalaufwand. Mit der Einstellung eines/r Klimaschutzmanager/in verfolgt die Gemeinde Malschwitz das Ziel der Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes und ein damit verbundenes Umsetzungsmanagement. Die Bürgermeister wird zur Beantragung und Ausschreibung der Stelle ermächtigt.

Begründung:

Über die "Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative", kurz auch als "Kommunalrichtlinie" bezeichnet, fördert das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) Klimaschutzprojekte in Kommunen.

Die aktuelle Kommunalrichtlinie im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) ist gültig vom 01.01.2022 bis 31.12.2027. Finanzschwache Kommunen und Akteure aus Braunkohlerevieren profitieren besonders von der Kommunalrichtlinie, bis hin zur Vollfinanzierung. Die Gemeinde Malschwitz gehört zum Landkreis Bautzen und dieser wiederum zum Lausitzer Revier, womit die Zugehörigkeit zu einem Braunkohlerevier belegt wäre und die Gleichstellung mit finanzschwachen Kommunen erfolgt.

Es hat eine Novellierung der Kommunalrichtlinie stattgefunden, die das Ziel verfolgt, die Förderarchitektur so auszurichten, dass alle Antragsteller abgedeckt werden, insbesondere kleine Kommunen im ländlichen Raum. Der Förderschwerpunkt liegt dabei auf der Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes in Verbindung mit einem Klimaschutzmanagement für die Gemeinde Malschwitz mit dem Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2040.

Der Beschluss ermächtigt die Gemeindeverwaltung Malschwitz zur Beantragung der Förderung für die Einstellung eines/r Klimaschutzmanager/-in. Der Vorhabenbeginn kann frühestens 5 Monate nach Einreichung des Zuwendungsantrags erfolgen und spätestens ein Jahr nach Antragsstellung. Die Stelle des/der Klimaschutzmanagers/-in ist im Stellenplan 2023 vorgesehen.

Abstimmergebnis:

Anzahl der Gemeinderatsmitglieder mit Bürgermeister:	16
Anwesende Gemeinderäte:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein- Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Bemerkungen:

Es waren keine Ratsmitglieder gemäß § 20 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.


Matthias Seidel
Bürgermeister